



Medienmitteilung vom 23. September 2009

Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement

Award zeichnet „Best Practice“ im Standortmanagement aus

Der SVSM Award würdigt herausragende Leistungen in den Bereichen Standortmarketing, -management und Wirtschaftsförderung. Preisträger 2009 sind Arosa Tourismus sowie die deutsche Wirtschaftsregion Chemnitz. Mit einem Anerkennungspreis wurde das Wohnkonzept bonacasa® ausgezeichnet.

„Mit dem SVSM Award will die Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement Anreize schaffen, eine für den spezifischen Standort unverwechselbare Marketingstrategie zu entwickeln und umzusetzen“, sagt SVSM-Präsident Robert E. Gubler. Die feierliche Award-Verleihung fand am 23. September 2009 in Zürich statt. Als Key Note-Referent beleuchtete Guglielmo L. Brentel, der Präsident von hotelleriesuisse, die Bedeutung des „Standortfaktors Tourismus“.

Zwei Preisträger im dritten Jahr der Vergabe

Von insgesamt 19 eingereichten Projekten wurden zwei Bewerber mit dem SVSM Award ausgezeichnet: Ein Award geht an Arosa Tourismus für das Konzept zur nachhaltigen Standort- und touristischen Wirtschaftsförderung. „Das Nachhaltigkeitskonzept der Tourismusdestination Arosa ist mit der Stakeholder-Ausrichtung sowie den eingesetzten Kommunikationsmitteln absolut einzigartig“, würdigt Stefan Vogler, Präsident der Jury, das Projekt. Ebenfalls ausgezeichnet wurde die Chemnitzer Wirtschaftsförderungsgesellschaft (D), und zwar für ihre Onlineplattform „Chemnitz-zieht-an.de“. Diese ist als Massnahme gegen den schwerwiegenden Fachkräftemangel in der ostdeutschen Stadt konzipiert. „Die Strategie, die Hauptzielgruppe der ehemaligen Einwohner von Chemnitz zurückzugewinnen, wurde konsequent und zielführend verfolgt“, sagt Jury-Präsident Stefan Vogler. „Dank innovativen Kommunikationsideen konnte trotz beschränkter Ressourcen ein Optimum an Wirkung erzielt werden.“

Anerkennungspreis für „Wohnen mit Service“

Das Wohnkonzept bonacasa®, entwickelt von der Firma Bracher und Partner AG in Solothurn, wurde von der SVSM-Award-Jury mit einem zusätzlichen „Anerkennungspreis“ ausgezeichnet. bonacasa® setzt einen hohen Standard für Bauen, Sicherheit und Dienstleistungen in einer Überbauung fest. Je nach Bedürfnissen der Bewohner können Zusatzservices gebucht und genutzt werden. Da das Wohnkonzept stark multiplizierbar und zukunftsträchtig ist, wird es von der Jury als echten Werttreiber für einen regionalen Standort bewertet.



Fachverband will Anreize zu Professionalisierung schaffen

Dem Schweizer Fachverband SVSM (Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement) gehören rund 100 Organisationen, Unternehmen und Profis aus den Bereichen Standortmanagement, Regionenmarketing und Siedlungsentwicklung an. Die Vereinigung fördert den Erfahrungsaustausch zwischen den mit Standortmarketing beschäftigten Institutionen und Verantwortlichen, bietet Aus- und Weiterbildungsangebote an und betreibt Nachwuchsförderung. Seit 2007 vergibt der Verband den SVSM Award. „Nach drei Jahren Award-Vergabe hat die Jury erfreuliche Tendenzen festgestellt. Viele Projekte sind auf sehr hohem Niveau was Professionalität, strategische Ausrichtung und Problemlösungsorientierung betrifft“, resümiert SVSM-Präsident Robert E. Gubler. Mit 19 Bewerbungen wurde 2009 zudem ein neuer Eingaberekord erreicht.

Der SVSM Award

Der SVSM Award ist die Auszeichnung der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement. Damit werden Projekte prämiert, die gesamthaft oder unter einem besonderen Aspekt des Standortmarketings bzw. der Wirtschaftsförderung beispielhaft sind. Zudem verdienen sie die Prädikate „innovativ“, „professionell“ und „praxisgerecht“. Die Projekteingaben wurden von einer achtköpfigen Jury gesichtet und nominiert. In der Jury sind Persönlichkeiten aus Lehre und Forschung, Wirtschaftsförderung sowie Marketing und Kommunikation aus Deutschland und der Schweiz vertreten:

- Domenico Alexakis, Vorstand SVSM
- Dr. Christoph Dickmanns, Direktor Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim, Geschäftsführender Vorstand des Deutschen Verbands der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaften DVWE
- Joana Filippi, Vorsteherin Amt für Wirtschaft des Kantons Schwyz
- Robert E. Gubler, Präsident SVSM
- Jaromir Löffler, Chefredaktor "Marketing + Kommunikation"
- Martin Roth, Leiter Ressort Exportförderung/Standortpromotion, Staatssekretariat für Wirtschaft, seco
- Dr. Roland Scherer, Vizedirektor Institut für Öffentliche Dienstleistungen und Tourismus, Universität St. Gallen
- Mireille Troesch Jacot, Leiterin Zentrum für Marketing Management, Zürcher Hochschule Winterthur
- Stefan Vogler, Markenexperte (Vorsitzender der Jury)

Im nächsten Jahr wird wieder ein SVSM Award ausgeschrieben. Die Nominationsfrist für Bewerbungen ist der 29. April 2010.

www.svsm-standortmanagement.ch / SVSM Award

Kontakt:

Robert E. Gubler, Präsident SVSM, Tel.+ 41 44 455 56 66, robert.gubler@communicators.ch

Stefan Vogler, Vorsitzender der Jury SVSM Award, Tel. + 41 44 395 41 49, stv@markenexperte.ch



Die Preisträger 2009:

Arosa Tourismus

Die Gemeinde Arosa setzt auf ein einzigartiges Konzept für nachhaltige Standort- und touristische Wirtschaftsförderung. Mit dem innovativen Projekt kurvensicher.ch, bei dem für die 360 Kurven von Chur nach Arosa „Paten“ gesucht werden, wird ein Fonds geäufnet. Damit lassen sich natur- und klimabewusste Standort- und Nachwuchsförderungsprojekte in Arosa realisieren, die sowohl den Bedürfnissen der Touristen als auch der Aroser Bevölkerung und der Erhaltung von Natur und Bergwelt entsprechen. Die Gesamtkonzeption sowie die neuartigen Formen der Standortkommunikation wurden von der SVSM Award Jury als auszeichnungswürdig evaluiert.

Kontakt: Pascal Jenny, Direktor Arosa Tourismus, Tel. +41 (0)81 378 70 30, jenny@arosa.ch

Fachkräfteplattform von Chemnitz

Die Kampagne und das Webportal „Chemnitz-zieht-an“ der Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH gebieten dem schwerwiegenden Fachkräftemangel der ostdeutschen Stadt Einhalt. Zum einen werden Unternehmen bei der Rekrutierung von qualifizierten Arbeitskräften unterstützt, zum anderen ehemalige Chemnitzer mit interessanten Jobs zur Rückkehr nach Chemnitz motiviert. Dabei wird mit beschränkten Ressourcen ein Optimum an kommunikativer Wirkung erzielt. Hauptzielgruppe sind Ex-Chemnitzer, die mit hoch innovativen und aus Sicht der SVSM Fachjury sehr zielführenden Kommunikationsinstrumenten angesprochen werden. Die quantitativen Auswertungen zeigen, dass die Chemnitzer Strategie aufzugehen scheint.

Kontakt: Ulrich Geissler, Geschäftsführer Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Tel. +49 371 3660 200, geissler@cwe-chemnitz.de

Anerkennungspreis 2009

Auch dieses Jahr hat die SVSM Award Jury wieder ein Einzelprojekt mit hoher Standortrelevanz mit einem zusätzlichen Anerkennungspreis gewürdigt:

bonacasa® – Wohnen mit Dienstleistungen

Das Wohnkonzept bonacasa® ermöglicht generationenübergreifendes Zusammenleben: Familien, Singles, Doppelverdiener und Senioren profitieren vom „Wohnen mit Service“ in einer Überbauung. Von der Sicherheitszentrale über den hauseigenen Concierge bis zu Spezialangeboten von lokalen Gewerbetreibenden bietet bonacasa allen beteiligten Stakeholders (Bewohner, lokale Wirtschaft, Grund- und Hauseigentümer, Standortgemeinde) Vorteile. bonacasa® wurde von der Firma Bracher und Partner AG entwickelt und wird von der Jury als stark multiplizierbar und zukunftssträftig beurteilt, da es Werttreiber für einen regionalen Standort sein kann.

Kontakt: Stéphanie Logassi Kury, Leiterin Kommunikation und Marketing, Bracher und Partner AG, Solothurn, Tel. 032 625 95 80, stephanie.logassi@bracher.ch